



Sport, Fatigue und Lebensqualität bei Personen mit metastasiertem Brustkrebs

Worum geht es in der EFFECT-Studie?

Bisherige wissenschaftliche Untersuchungen deuten darauf hin, dass Sport und Bewegung positive Auswirkungen auf die körperliche und psychische Gesundheit von Personen mit Brustkrebs im Frühstadium haben. Für Brustkrebs im fortgeschrittenen Krankheitsstadium sind die Informationen bislang unzulänglich. Im Rahmen der EFFECT-Studie möchten wir daher neue Erkenntnisse diesbezüglich erlangen. In der Studie werden unter anderem die **Auswirkungen von Kraft- und Ausdauertraining auf Fatigue und Lebensqualität** untersucht.

Was beinhaltet die Teilnahme an der EFFECT-Studie?

Die Teilnehmer:innen der Studie werden zufällig einem **9-monatigen betreuten Sportprogramm** oder einer **Kontrollgruppe** zugeteilt

- Das betreute Sportprogramm findet 2x wöchentlich in einem wohnortnahen Trainingszentrum statt. Gegebenenfalls kann das Training zuhause als ‚Live-Online-Training‘ durchgeführt werden.
- Auch die Teilnehmer:innen der Kontrollgruppe werden zu einem aktiven Lebensstil motiviert.
- Alle Teilnehmer:innen werden gebeten, an insgesamt drei Terminen für Erhebungen an das NCT Heidelberg zu kommen.

Das Projekt wird durchgeführt von:



DEUTSCHES
KREBSFORSCHUNGSZENTRUM
IN DER HELMHOLTZ-GEMEINSCHAFT

Forschen für ein Leben ohne Krebs



Universitätsklinikum Heidelberg



NATIONALES CENTRUM
FÜR TUMORERKRANKUNGEN
HEIDELBERG

getragen von:
Deutsches Krebsforschungszentrum
Universitätsklinikum Heidelberg
Thoraxklinik Heidelberg
Deutsche Krebshilfe



www.h2020preferable.com

Bei Interesse oder Fragen können Sie sich gerne an uns wenden.

Ihre Ansprechpartnerin:

Frau Johanna Depenbusch
(Studienkoordinatorin)

E-Mail: effect@nct-heidelberg.de

Telefon: 06221- 56 34288

Vielen Dank für Ihr Interesse an der EFFECT-Studie.

Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen!